



Mitteilungsblatt der Gemeinde Westerheim

Gemeinde Westerheim, Bahnhofstr. 2, 87784 Westerheim
www.gemeinde-westerheim.de
Telefon: 08336/80 310, Fax 08336/80 311
E-Mail: rathaus@gemeinde-westerheim.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 18.00 Uhr

Öffnungszeiten: Westerheim: Mo, Mi, Do 8.30 - 12.00 Uhr
Di 17.00 - 18.30 Uhr
Günz: Do 17.00 - 18.30 Uhr
Oder nach Terminvereinbarung

Jahrgang 2021 / 21. KW

27. Mai 2021



Maiglöckchen

Zur Zeit blühen die Maiglöckchen mit ihren weißen kleinen, sich neigenden Blüten, die sich frisch und fröhlich von dem umgebenden intensiven Grün abheben. Sie künden von Frühling, Sommer und Leben. Das Maiglöckchen gilt als Marienblume: laut der Legende vergoss Maria als sie am Kreuz von Jesus stand bittere Tränen. Aus diesen Tränen sprossen die Maiglöckchen, sie werden deshalb auch Marien- oder Frauentränen genannt.

Maiglöckchen gelten auch als Heilmittel, sie werden bei leichter Herzschwäche eingesetzt – doch Achtung: Maiglöckchen duften zwar süß sind aber äußerst giftig!

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

am Montag, 31. Mai 2021 um 20.00 Uhr in der **Mehrzweckhalle Westerheim**.

TAGESORDNUNG

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
2. Kapellenplatz Rummeltshausen; Entwurfsplanung mit geändertem Eingangsbereich zur Kapelle
3. Radwegebau Günz-Westerheim;
 - 3.1 Planung der Ausgleichsmaßnahmen
 - 3.2 Vereinbarungen mit dem Landkreis Unterallgäu
 - zur Sonderbaulast
 - zur Kostenteilung und Baulast nach Fertigstellung und laufendem Unterhalt
4. Mitgliedschaft beim Landschaftspflegeverband Unterallgäu e.V.
5. Nachträgliche Genehmigung der Rechnungen für die Pflanzenlieferung und Bepflanzung im Gemeindewald Westerheim
6. Genehmigung der Niederschrift zum öffentlichen Teil der Gemeinderatsitzung vom 10.05.2021
7. Informationen

Unabhängig von dem Inzidenzwert ist der Besuch einer Gemeinderatssitzung im Rahmen der Öffentlichkeit zulässig, die allgemeine Ausgangsbeschränkung greift hier nicht. Die Teilnahme wird als triftiger und als ähnlich gewichtiger und unabweisbarer Grund angesehen. Für die Öffentlichkeit stehen einige Sitzplätze zur Verfügung. Wir bitten, die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten. Außerdem besteht in den Zugangs- und Zuhörerbereichen beständig FFP 2-Maskenpflicht.

Mitteilungen der Gemeinde

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes

Von 01.06. bis 04. Juni 2021 ist das Gemeindeamt Westerheim geschlossen. In dringenden Angelegenheiten steht Ihnen die Verwaltungsgemeinschaft Erkheim, Tel. 08336/8024-0, während der üblichen Öffnungszeiten, zur Verfügung.

Ab Montag 07. Juni 2021 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da. Wir danken für Ihr Verständnis.

Mitteilungsblatt

In der ersten Juniwoche erscheint kein Mitteilungsblatt. Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 10.06.2021, Redaktionsschluss ist Dienstag, 08.06.2021, 18 Uhr.

Sachbeschädigung

Am Feiertag Christi Himmelfahrt, 13. Mai 2021 gegen 17.30 Uhr haben zwei Kinder/Jugendliche auf der Rückseite der Mehrzweckhalle Westerheim ein Fenster eingeworfen. Die beiden Kinder/Jugendlichen wurden beobachtet. Die Gemeinde hat zugewartet, um den Beiden die Gelegenheit zu geben, sich beim Gemeindeamt zu melden. Nun startet die Gemeinde Westerheim diesen Hinweis im Mitteilungsblatt, um den mutmaßlichen Tätern eine letzte Gelegenheit zu geben, sich beim Gemeindeamt zu der Sachbeschädigung zu bekennen und eine polizeiliche Ermittlung abzuwenden.

Generell ist festzustellen, dass im Gemeindebereich vermehrt Sachbeschädigungen, Schmierereien, Graffiti bemalung an öffentlichen Einrichtungen und Plätzen aber auch an privaten Anwesen stattfinden. Es handelt sich hier um keine Kavaliersdelikte sondern um Straftaten, die zur Anzeige gebracht werden.

Wir bitten alle Personen, die verdächtige Beobachtungen machen sich an die Gemeinde Westerheim Tel. 08336/80 310 oder direkt an die Polizeiinspektion Mindelheim, Tel. 08261/76850 zu wenden. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Fundsache

Auf dem Spielplatz in Westerheim wurde ein Schlüsselbund gefunden. Melden Sie sich bitte, wenn Sie vermuten, dass es sich hierbei um Ihr Eigentum handelt beim Gemeindeamt Westerheim, Tel. 08336/80310.

Corona Pandemie

Das Landratsamt Unterallgäu gibt jeweils bekannt, welche Regeln gelten: Unterschreitet die 7-Tage-Inzidenz den Wert von 35, 50, 100 oder 150 an fünf aufeinanderfolgenden Tagen, gelten ab dem siebten Tag nach der erstmaligen Unterschreitung neue Regeln, Überschreitet die 7-Tage-Inzidenz einen der Werte an drei aufeinanderfolgenden Tagen, gelten ab dem fünften Tag nach der erstmaligen Überschreitung strengere Regeln. Der Landkreis Unterallgäu hat die 7-Tage-Inzidenz von 100 bereits an drei Tagen in Folge (Stand Mittwoch 26.05.2021) unterschritten. Bleibt das so, könnten schon bald neue gelockerte Regelungen – auch für die Kindertagesbetreuung und Kindertagespflege – gelten. Bitte informieren Sie sich aktuell in der örtlichen Presse oder im Internet unter www.landratsamt-unterallgaeu.de/buerger-service/gesundheits/coronavirus.



Westerheim Dorferneuerung
Günz • Rummeltshausen

Kapellenplatz Rummeltshausen

Beteiligung der Öffentlichkeit – nach § 41 Flurbereinigungs-gesetz (siehe nebenstehende amtliche Bekanntmachung) Der Planentwurf zum Kapellenplatz Rummeltshausen, liegt in der Gemeindeverwaltung Westerheim in der Zeit vom 14.05.2021 bis 31.05.2021 während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.

Den Teilnehmern und der Öffentlichkeit wird Gelegenheit

gegeben, sich während der Dauer der Niederlegung gegenüber der Teilnehmergeinschaft Westerheim V am Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben, Dr.-Rothermel-Str. 12, 86381 Krumbach (Schwaben), zu äußern. Gerne können Interessierte für eine Einsichtnahme einen Termin mit der Gemeindeverwaltung, Tel. 08336/80310, vereinbaren. Die Pläne finden Sie auch unter www.gemeinde-westerheim.de/dorf-erneuerung-kapellenplatz-rummelfshausen

Arbeitskreis Geschichte

Aus der Westerheimer Dorfgeschichte – Metzger in Westerheim

Eine Metzgerei war früher mit der Taverne (Gasthaus) verbunden. Die ersten Namen von Metzgern finden wir im Kirchenbuch. Das waren alles Hausmetzger, sie schlachteten das Vieh vor Ort bei den Bauern. Eine Metzgerei im heutigen Sinne gab es in Westerheim nicht. Quelle: Heimatbuch

Erst Josef Eberhard (*1887+1971) baut die Lohnschlächterei zu einer Metzgerei aus.

Nach dem Tagebuch von Josef Eberhard: Er übernimmt 1915 die Sattler- und Lohnschlächterei, die bereits über Generationen in der Familie war. Der gewerbliche Fleischverkauf wurde nur zu den üblichen Festzeiten – Fastenende – Ostern – Pfingsten – Patrozinium – Kirchweih und Weihnachten ausgeübt, dazu wurde je ein Stück Großvieh und ein Schwein geschlachtet.

Die Metzgerei war noch ohne Maschinen und Laden, räumlich sehr beschränkt – Brät und Wurstware wurden noch mit Holzschlegel und Wiegemesser auf dem Holzbock hergestellt und mit Handspangen gefüllt.

Die steigende Inflation machte ihm schwer zu schaffen.

1923 erreichte die Geldentwertung ihren Höhepunkt, ein US-Dollar entsprach damals 4,2 Billionen Mark. Für Josef Eberhard bedeutete dies, dass eine geschlachtete Kuh 4 Tage später nur noch den Wert einer Fuhre Sägemehl hatte.

1925 wurden die Zeiten wieder besser, er weitete das Geschäft aus und begann, jeden Samstag Fleisch und Wurstware zu verkaufen. Durch die Anschaffung von Fleischereimaschinen mit Motorantrieb konnte nun rationeller gearbeitet werden.

1926 kam eine Kühlanlage dazu und ermöglichte nun auch in der heißen Jahreszeit Vorratsschlachtung.

Quelle: Eberhard Josef

Anwesen der Familie Eberhard, alte Haus Nr. 21, „beim Sattler“, später „beim Metzger“



Poststr.2

Bild: Privat

1955 übernimmt sein Sohn Eberhard Johann das Anwesen mit Metzgerei und einen kleinen Schlachtraum. Mit seiner Frau Theresia baut er einen Laden ein und erweitert das Schlachthaus. Nach dem Tod seiner Ehefrau (1985) führt Herr Eberhard das Geschäft noch bis 1987 weiter.

1988 vermietet er den Laden an die Metzgerei Bemmerl aus HAWANGEN.

1991 wird der Laden geschlossen und das Gebäude abgerissen. Die Metzgerei Bemmerl führte eine Filiale in der Unteren Molke bis 2009 weiter. Quelle: Eberhard Johann

Haus- und Notschlachtungen

Auf den Höfen wurden Haus- und Notschlachtungen früher regelmäßig, parallel von verschiedenen Hausmetzgern durchgeführt. Um die steigenden Hygienevorschriften erfüllen zu können wurde **1959/60** von der Raiffeisen-Genossenschaft im neuen

Geschäftsgebäude ein Schlachtraum mit Kühlraum und einer Gemeinschaftsgefrieranlage errichtet.

1986/87 wurde die Gefriere schon wieder überflüssig, da nun bereits die meisten Haushalte selber Gefriertruhen hatten. Den Schlachtraum nutzten die Landwirte noch bis etwa 2008.

Quelle: Ausstellung Westerheimer Geschichte 2014 Manz Johann

Wir bedanken uns besonders bei Johann Eberhard, der uns mit dem Tagebuch seines Vaters Josef Eberhard und seinen Erzählungen über die Entwicklung der Metzgerei wertvolle Informationen zur Verfügung gestellt hat.

Bücherei Günst – Schnapp' Dir ein Buch!

Liebe Lesefreunde, wir sind in den Pfingstferien für Euch da! Donnerstag 27.05. von 16 - 17.30 Uhr und am Sonntag, 30.05. von 10 - 11 Uhr. Wir freuen uns auch Euch!

Bis ganz bald Euer Büchereiteam Günst.

Wahlhelfer*In gesucht!

Am 26. September 2021 findet die Bundestagswahl statt. Für einen reibungslosen Ablauf der Wahl und die anschließende Auszählung der Stimmen brauchen wir Ihre Unterstützung! Sie sind politisch interessiert oder sogar engagiert? Sie üben bereits ein Ehrenamt aus oder möchten es im Rahmen der Wahl einmal ausprobieren? Sie möchten einmal „hinter die Kulissen“ einer Wahl und deren organisatorischen Ablauf am Wahltag schauen? Dann bewerben Sie sich bis zum **31. Juli 2021** als Wahlhelfer*In bei der Verwaltungsgemeinschaft Erkheim, Babenhauser Straße 7, 87746 Erkheim.

Für die Übernahme des Ehrenamtes erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung der Gemeinde, in der Sie am Wahltag tätig sind. Damit Sie für den Wahltag gut gerüstet sind, findet einige Tage vor der Wahl eine kurze, praxisnahe Schulung statt. Alle weiteren Informationen erhalten Sie nach Ihrer Ernennung zum Wahlhelfer.

Sie haben noch Fragen? Dann rufen Sie uns kurz unter 08336/8024-13 an oder schreiben uns ein E-Mail (poststelle@vg-erkheim.de).

Wir freuen uns auf Ihre formlose Kurzbewerbung!

Ihre Verwaltungsgemeinschaft Erkheim für die Mitgliedsgemeinden Erkheim, Kammlach, Lauben und Westerheim



Öko-Modellregion Günstal

Wissen wo's herkommt – Gemeinsam Gemüse anbauen und Ernte teilen

In einer Online-Infoveranstaltung zu Solidarischer Landwirtschaft & Selbsterntegärten der Öko-Modellregion Günstal, stellte die erfolgreiche Solawi Bamberg rund 70 Teilnehmern beide Konzepte praxisnah und anschaulich vor. Der Auftakt soll einen ersten Impuls geben, ein alternatives, lokales Ernährungssystem auch im Günstal zu gründen..

Immer mehr Menschen möchten wissen, wo ihre Lebensmittel herkommen, wie diese produziert werden und wer hinter den Produkten steht. Zwei Möglichkeiten, um diese Fragen für sich beantworten zu können, sind Solidarische Landwirtschaft (Solawi) und Selbsterntegärten. Das digitale Publikum, der durch die Öko-Modellregion initiierten Veranstaltung, war bunt gemischt von Landwirtschaft über Landbesitzer bis hin zu interessierten Verbrauchern und spiegelte ein großes Interesse an der Thematik wider.

Solidarische Landwirtschaft

Dabei wird meist Gemüse direkt für die Mitglieder, sogenannten Ernteteiler, angebaut. Die Ernteteiler verpflichten sich für ein Jahr einen monatlich festen Beitrag zu zahlen, welcher die Kosten des Anbaus deckt. Am Beispiel Bamberg wurde die Solawi durch engagierte Verbraucher gegründet, die einen Gärtner für den Anbau anstellen. Es gibt weitere Formen und Modelle für Solawi's. Oft sind diese auch als Betriebszweig eines Bio-Betriebes angegliedert. Vorteile sind, dass die produzierten Lebensmittel nicht über den Markt vertrieben werden und somit nicht dem oft gängigen Preisdruck und -schwankungen unterliegen. Für den Gärtner besteht

außerdem mehr Planungssicherheit und weniger Risiko. Denn fällt die Ernte gut aus, erhalten die Mitglieder viel Gemüse. Fällt die Ernte dagegen schlechter aus, gibt es entsprechend weniger zu teilen. In vielen Solawi's legen die Mitglieder auch gerne selbst Hand an und unterstützen bei der Feldarbeit.

Selbsterntegärten

Heike Kettner der Solawi Bamberg erklärte auch das Prinzip Selbsterntegärten, welcher in Bamberg parallel zu der Solawi besteht. Eine Gärtnerfamilie vermietet ein Feld mit 30 Parzellen à 30m² an Hobbygärtner. Das Feld wird entsprechend vorbereitet, die Grundbepflanzung wird gemeinsam mit den Teilnehmern durchgeführt. Die Bewässerung übernimmt die Gärtnerei. Für die Bewirtschaftung und Ernte sind die Hobbygärtner verantwortlich. Dabei werden sie von einem erfahrenen Gärtner unterstützt. Auch beim Selbsterntegarten ist die Gemeinschaft und gegenseitige Unterstützung ein großer und wichtiger Bestandteil. Die Gärtnerei profitiert von einer festen Einnahmequelle sowie einem steigenden Bekanntheitsgrad.

Wie geht es im Günztal weiter?

Im Anschluss an die Veranstaltung haben rund 20 Teilnehmer ihr Interesse zur Beteiligung an einer Solawi und/oder Selbsterntegarten bei der Öko-Modellregion bekundet. Als nächstes ist ein Treffen der Interessierten geplant, um einen Arbeitskreis zu gründen und gemeinsam die nächsten Schritte zu planen. Wer Interesse hat sich zu beteiligen, kann sich bei der Projektmanagerin Rebecca Schweiß per E-Mail an oekomodellregion@oberguenzburg.de melden. Weitere Informationen finden Sie unter www.oekomodellregion-guenztal.de.



Das passende Heizsystem finden

Alte Ölheizungen sind schlecht für die Umwelt und verursachen hohe Energiekosten. Der Staat

übernimmt beim Umstieg auf erneuerbare Energien bis zu 50 Prozent der Kosten. Welches klimafreundliche Heizsystem dabei am geeignetsten ist, klären die Energieberater vom Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza!) und der Verbraucherzentrale beim Eignungs-Check Heizung - neutral und ganz ohne Verkaufsabsicht.

Denn nicht jedes Heizsystem passt zum Haus und zum Nutzerverhalten der Bewohner. Beim Eignungs-Check Heizung kommt der Energieberater ins Haus, analysiert die Ausgangssituation und prüft, welche Heiztechniken überhaupt in Frage kommen. Anschließend stellt der Energieberater die CO₂-Emissionen der in Frage kommenden Anlagen gegenüber, vergleicht die Investitionskosten sowie die zu erwartenden Betriebskosten. Auch die verschiedenen Fördermöglichkeiten werden aufgezeigt. Am Ende erhält der Hausbesitzer eine Übersicht aller geprüften Techniken sowie eine Empfehlung der drei geeignetsten Heiztechniken.

Weil das Beratungsangebot vom Bundeswirtschaftsministerium gefördert wird, bezahlt der Hausbesitzer für den Eignungs-Check Heizung lediglich 30 Euro.

Weitere Informationen zu den gemeinsamen Energieberatungsangeboten von eza! und Verbraucherzentrale gibt es unter Telefon 0831 9602860 oder unter der bundesweiten kostenfreien Hotline 0800 809 802 400 und im Internet unter www.eza-energieberatung.de.

Abfallentsorgung

Wegen der Feiertages Fronleichnam (3. Juni) verschiebt sich die Müllabfuhr.

Restmülltonne Donnerstag, 03.06.21. auf Freitag, 04.06.21
Biomülltonne Freitag, 04.06.21 auf Samstag, 05.06.21

Ab Juni bis einschließlich September wird die Biomülltonne wieder wöchentliche geleert.

Tipps für die Biotonne:

- Keine Plastiktüten - auch keine Bio-Plastiktüten - benutzen.

Den Bioabfall in Küchenpapier, Papiertüten oder Zeitungspapier verpacken.

- Die Bioabfälle gut abtropfen lassen, damit so wenig Flüssigkeit wie möglich in die Biotonne gelangt. Tonerde-Streu oder Steinmehl verwenden, um die Feuchtigkeit zu binden.

- Rasenschnitt antrocknen lassen, bevor er in die Biotonne gegeben wird.

- Den Sammelbehälter in der Küche alle ein bis zwei Tage entleeren.

- Den Boden der Biotonne mit zerknülltem Zeitungspapier, Eierkartons oder Pappe auslegen oder große Papiersäcke zum Auskleiden der Tonne benutzen. So kleben keine Abfälle am Tonnenboden und an den Tonnenwänden fest.

- Die Biotonne an einen kühlen Ort stellen, zum Beispiel in den Schatten oder in die Garage.

- Biotonne regelmäßig reinigen.

Alle Leerungstermine der Biotonne finden Sie im Abfuhrkalender unter www.unterallgaeu.de/abfuhrkalender sowie in der Unterallgäu-App. Bei Fragen gibt die Abfallwirtschaftsberatung des Landkreises Auskunft unter Telefon 08261/995-367 oder -467.

Gemeindeverwaltung

Christa Bail, 1. Bürgermeisterin

Kirchen

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Westerheim

Sa. 29.05. 11 Uhr TAUFE des Kindes Fiona Julie Fenkl

So. 30.05. 10.15 Uhr PfG f. Anna u. Stefan Braun m. Angeh.

Do. 03.06. 10.15 Uhr Fest-G. f. Josefa Etmüller u. Angehörige und im Gedenken für Frau Anneliese Mayer

Fr. 04.06. Krankenkommunion

Sa. 05.06. 19 Uhr VAM f.d. Verstorbenen der Pfarrei u.d. PG

Do. 10.06. 19 Uhr M.f. Anneliese u. Johann Weitmann

Pfarrgemeinde St. Peter und Paul Günz

Sa. 29.05. 19 Uhr VAM f. Anna Schalk u. Angehörige

Di. 01.06. 19 Uhr M. f. Johann Baptist Welte

Do. 03.06. 8.45 Uhr Fest-G. f. Wilhelmine Rampf

Fr. 04.06. Krankenkommunion - Herr Braunmiller

So. 06.06. 8.45 Uhr PfG f. Franz u. Genovefa Steidele u. Angehörige, Alfons (JaM) u. Magdalena Miedl u. Angeh.

Di. 08.06. 19 Uhr Hl. Messe

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Erkheim

So. 30.05. 9.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Peter und Paul

So. 06.06. 9.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Peter und Paul

Bitte kommen Sie zu den Gottesdiensten mit FFP2 Masken. Es darf leider nicht gesungen werden

Pfarrkirche St. Andreas, Aftenhausen

Am Donnerstag, 27. Mai, 19.30 Uhr, findet in unserer Pfarrkirche ein Anbetung- und Lobpreisabend statt. Es sind alle herzlich eingeladen.

Vereine / Verbände

BBV Ortsbäuerinnen Westerheim und Günz

Im Rahmen der 18. Unterallgäuer Gesundheitswoche zum Motto "(R)Auszeit für alle" laden die Landfrauen vom Kreisverband Unterallgäu zu zwei Veranstaltungen ein:

- Dienstag, 15.06.2021, 9.30 Uhr, Führung im Naturlehrgarten in Mindelheim

- Donnerstag, 17.06.2021, 9.30 Uhr, Nordic-Walking-Tour auf dem Trimm-dich-Pfad der AOK in Eisenburg

Anmeldung bitte bei der BBV Geschäftsstelle unter 08336/813940.

Zudem findet eine Landfrauen-Veranstaltung *online* am

Dienstag, 08.06.2021, um 20 Uhr statt.

Frau Monika Riedmiller referiert zum Thema "Kräuter für Haus und Küche".

Online-Anmeldung unter <https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=908344>

Werbung/Vermietung/Sonstiges



Antik-Hof Günz, Tel.08336 / 587

Diesen Freitag gibt's wieder von 11 - 18 Uhr Kartoffelwurst mit bayrisch Kraut oder Apfelmus. 1 Portion (2 große Würste) mit Beilage 6,50 € ... extra Wurst 2 €!

Bald dürfen wir Euch hoffentlich wieder in unserem Biergarten verköstigen... wir freuen uns schon!

Familie Harzenetter & Team



Haus im SonnenPark, Energiepark 20, Westerheim, Tel. 08336/8011280

Keine Zeit oder Lust zu kochen? Dann holen Sie sich doch einen hausgemachten herzhaften XL-Burger aus Puten- oder Rindfleisch mit frischer, pikanter Soße „TO GO“ Burger 4,90 € / mit Käse 5,40 € (belegt mit Salat, Zwiebeln, Essiggurken und Tomaten)

Diät ade! Genießen Sie unsere fettarm gegrillte Gockel! ½ Gockel mit Pommes 6,80 € „TO GO“ (Bitte 3 Stunden vorher bestellen!)

Hausgemachte Kässpätzle mit grünem Salat 7,80 € „TO GO“ Donnerstag Ruhetag!

Um Wartezeiten zu vermeiden bitten wir um Vorbestellung.

Erkheimer Landhaus, Tel. 08336/813970 (Abholservice) Wochenende 29./30. Mai 2021

Rohkostsalat mit Ziegenfrischkäse und Walnüssen
Lachsfilet Teriyaki-Style mit Brokkoli und Basmatireis
Rehmedaillon mit Frühlingsgemüse und Schupfnudeln
Erdbeeren mit Joghurt-Waldmeistercreme
Nähere Infos unter www.erkheimer-landhaus.de (Abholservice) oder Tel. 813970

Schützenbäck, Bäckerei und Cafe, Erkheim, Tel. 08336/327

Unsere handgemachten Olivenciabatta, Tomaten-Feta-Ciabatta, Dinkel-Walnuss-Ciabatta, Zwirbel und Seelen in vielen Varianten sind besonders gute Salat- und Grillbegleiter.

Gewürze – Kräuter – Tee – Spezialitäten Karin Weber

Schäferstr. 2, 87746 Erkheim, Tel. 08336/1000

Unsere Angebote im Juni 2021:

Fischgewürzsalz 50 g, Wildkräuter 20 g, Pfeffersteak-Mix 30 g, Käse & Quark 30 g, Bruschetta 80 g.

Öffnungszeiten: Di. Do. Fr. 8 - 12 Uhr u. 14 - 18 Uhr

Memminger Wochenmarkt: Dienstag und Samstag

Gasthof Adler, Frechenrieden, Tel. 08392/9344455

www.adler-frechenrieden.de

Abholung

Do - Sa 17 bis 20 Uhr

So 11 bis 13.30 Uhr & 17 bis 20 Uhr

Tagesangebote

Donnerstag

½ Hähnchen mit Pommes frites und gemischter Beilagensalat 11,50 €

Freitag & Samstag

Currywurst mit Kartoffel-Dippers 8,50 €

Sonntag

Schweinefilet im Speckmantel mit Champignonrahm und Kroketten 14,90 €

Thomas Rohrmair Bauservice, Mühlstr. 10, 87754 Kammlach

Neueröffnung ab 1. Mai 2021: Coaching (Grundkenntnisse aneignen, Fähigkeiten fördern und vertiefen, Training im Handwerk), Ausführung mit oder ohne Eigenregie (Haus-

maurerservice, Umbau und Sanierung, Keller- und Dachgeschoßausbau, Außenanlagen, Minibaggerarbeiten), Mediation am Bau (gemeinsam Lösungen finden, wenn es scheinbar keine Lösung gibt) Tel. 0157/50319181,

thomas.rohrmair@trbauservice.com www.trbauservice.com

Freifläche zu vermieten in Sontheim als Lager- oder Stellfläche, geteert und eingezäunt. Preis auf Anfrage. Tel. 08265/911-152.

Gasthof Adler, Frechenrieden, Tel. 08392/9344455

Wir suchen für unseren Mitarbeiter eine 1-Zimmer Wohnung. Freuen uns über Rückmeldung. Vielen Dank! Fam. Munding

Interessantes zum Schluss

Beratung für pflegende Angehörige – In Westerheim, Haus St. Vinzenz, Schulweg 5. Nächster Beratungstermin: Donnerstag, 10. Juni 2021, von 10 - 14 Uhr.

Telefonische Terminvereinbarung unter Tel. 08332/92374-0. Hierbei wird vor Ort zu Themen wie Pflegeversicherung, Pflegeeinstufung, Wohnraumberatung, Hilfe bei der Antragstellung und ggf. Hilfe bei der Einstufung, Angebote zur Entlastung pflegender Angehöriger oder Vermittlung von Hilfen beraten. Das Beratungsangebot ist kostenfrei.



Tipps und Tricks für tolle Zwischenmahlzeiten

Vortrag und Vorführung per Video

Zwischenmahlzeiten, auch Snacks genannt, haben eine wichtige Funktion in einem ausgewogenen Speiseplan kleiner Kinder. Als (kleine) Mahlzeit füllen sie den Energiespeicher Ihrer Kinder auf und versorgen die Kleinen mit wichtigen Nährstoffen. Sie lernen anhand der Ernährungspyramide bedarfsgerechte Zwischenmahlzeiten zusammenzustellen und gekaufte „Snacks“ unter die Lupe zu nehmen. Im zweiten Teil zeigt Ihnen die Referentin die praktische Herstellung per Video.

Termine: Fr., 11.06.2021, 9.30 – 11.30 Uhr

Ort: Onlineveranstaltung

Zielgruppe sind Eltern/Familien mit Kindern bis zum vollendeten dritten Lebensjahr. / Kursinformation, technische Voraussetzungen und Anmeldung unter: www.aelf-mh.bayern.de/ernaehrung/familie oder telefonisch mit Christine Egle Tel. 08261/99194037 / Alle Kurse sind kostenfrei.

Die Landdoktors Dres. Weidlich/Dr. Martin, Erkheim

Die Praxis ist von Montag, 31.05. bis einschl. Freitag, 04.06.2021 geschlossen.

Vertretung: Dr. med. Boisdur, Holzgünz/Dr. med. Sauer, Egg.

Sie können Blut spenden!

Am Montag, 31.05.2021, in **Sontheim**, Salzstr. 12 Mehrzweckgebäude von 16.30 - 20.30 Uhr. Bitte Termin reservieren unter: www.blutspendedienst.com/sontheim

Rat und Hilfe für Menschen mit Behinderung

Der Behindertenbeauftragte des Landkreises Unterallgäu, Ralph-Stefan Czeschner, berät Menschen mit Behinderung und deren Angehörige – egal, ob es um Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen, um das Finden des richtigen Ansprechpartners oder um Rat, Hilfe und Informationen in anderen Belangen geht. Die nächste Sprechstunde findet am Dienstag, 1. Juni, von 16 bis 18 Uhr im Landratsamt Unterallgäu in Mindelheim statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 0172/8632103, das Angebot ist kostenlos. Weitere Informationen für Menschen mit Behinderung im Internet unter www.unterallgaeu.de/menschen-mit-behinderung

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117.

Feuerwehr und Rettungsdienst Notrufnummer 112

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist
Dienstag, 8. Juni 2021, 18.00 Uhr**